

# Ausblick Landtagswahl

Liebe Grüne Interessierte,  
liebe Grüne-Welle-Leser\*innen,

an dieser Stelle habe ich mich in der letzten Ausgabe noch für die Nominierung zur Landtagswahl bedankt. Mittlerweile ist der Wahlkampf bereits in die heiße Phase eingetreten. Die eigene Internetpräsenz ist fertig, Materialien wurden bestellt, Plakate wurden bereits aufgehängt, es werden Gespräche geführt und diverse Aktionen geplant oder durchgeführt.

Aber auch inhaltlich hat sich sehr viel getan. Nach einem durchgeführten Strategieworkshop haben wir nicht nur Strukturen aufgebaut und Zielgruppen definiert, sondern vor allem auch Themen und Inhalte näher benannt.

Wichtigster Punkt ist für mich der Ausbau der Erneuerbaren Energien. Durch die Verschlinkung von Genehmigungsprozessen sollen deutlich mehr Erneuerbare Erzeugungsanlagen wesentlich schneller ans Netz gebracht werden. Des Weiteren möchte ich mich für mehr Bürger\*innen-Beteiligung an der Energiewende einsetzen, entweder durch Gründung von kommunalen Energieversorgern oder von Bürgerenergiegesellschaften. Großer Vorteil hierbei ist nicht nur die weitere Energie-Unabhängigkeit, sondern auch die Erhöhung der Energiesicherheit durch dezentrale Strukturen.

Im Bereich Mobilität möchte ich mich dafür einsetzen, dass mehr Regionalisierungsmittel für Fährverbindungen (insbesondere für die bestehende Verbindung Glückstadt-Wischhafen) ausgegeben werden, aber auch für

die Wiederaufnahme der Strecke Cuxhaven-Brunsbüttel. Aus meiner Sicht muss ein Milliardengrab mit Namen A20 vermieden werden und die Gelder dafür in die ÖPNV-Aufnahme von Fähren investiert werden. Selbstverständlich ist für mich ebenso ein Engagement für eine norddeutsche Hafenkooperation, um die derzeitige Verschwendung von Ressourcen und die Zerstörung von Flora und Fauna an der Unterelbe infolge intensiver Baggermaßnahmen zu beenden.

Neben dem weiteren Aus- und Umbau der ÖPNVs, gerade im ländlichen Raum, ist mir die Digitalisierung eine Herzensangelegenheit. Dringend benötigen wir eine lückenlose Breitbandabdeckung mit höchsten Geschwindigkeiten, andererseits muss mehr Geld für die digitale Ausstattung von Schulen sowie die weitere Automatisierung der öffentlichen Verwaltung bereitgestellt werden, damit wir nicht nur die digitalen Grundbedürfnisse eines jeden Menschen erfüllen, sondern vor allem auch Zugewinn an Qualität in den entsprechenden Bereichen erlangen.

Ich freue mich weiterhin auf die kommenden Wochen und Monate und möchte gerne meinen Teil dazu beitragen, dass unsere Region nachhaltiger und grüner wird.

Also: Fortsetzung folgt. ;-)

Viele Grüße Johannes Sattinger



## Inhalt

Ausblick Landtagswahl .....	2
Die Erneuerbaren voranbringen! .....	4
Stefan Wenzel - parlamentarischer Staatssekretär .....	4
Photovoltaik-Anlagen in der Fläche .....	5
PV aufs Dach – aber wie? .....	6
Stadtratsfraktion – Bilanz nach (fast) einem Jahr .....	7
Petting statt Pershing – Die Friedensbewegung in Cuxhaven 1981 .....	12
Aktuell: Elbe .....	16
E-Mobilität und Car-Sharing im Cuxland .....	18
Chancen geben und Chancen nutzen: Aufbruch in eine neue Migrationspolitik .....	19

## Was macht Johannes eigentlich...beruflich?

Nach dem Abi habe ich zunächst den Zivildienst in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen absolviert. Anschließend habe ich ein duales Studium absolviert, also eine Ausbildung zum Industriemechaniker, Fachrichtung Produktionstechnik, in Kombination mit einem Maschinenbaustudium, inklusive eines Auslandsaufenthalts in der Nähe von Birmingham. Anschließend arbeitete ich zunächst als Qualitätsingenieur bei meinem damaligen Ausbildungsbetrieb, der ZF Lemförder Fahrwerktechnik, bevor ich 2011 in ähnlicher Funktion als Qualitätsplaner bei Hengst Automotive in Münster anfang.

Schon seit geraumer Zeit hatte ich damals das Bedürfnis etwas Wichtigeres zu machen und so kam es, dass ich 2013 die Branche wechselte und bei AREVA Wind (später: ADWEN) in Bremerhaven anfang.

Die Offshore-Windenergie hatte mich in ihren Bann gezogen und das ist bis heute so. Als Projekt-Quali-



tätsmanager leitete ich alle relevanten Belange und ein kleines Team für das Projekt „Wikinger“ in der Ostsee vor Rügen, bevor ich 2017 zu SiemensGamesa nach Cuxhaven wechselte. Heute bin ich zuständig für die Qualitätsplanung der zukünftigen Anlagengenerationen und habe somit ständigen Austausch mit unseren Kolleg\*innen aus den Zentralbereichen in Dänemark.

## Was macht Johannes eigentlich...privat?

Privat bin ich ein sehr vielseitiger Mensch. An erster Stelle steht hier definitiv meine Tochter Lotte (4). Durch sie und mit ihr erfahre ich viele Dinge neu bzw. anders als gehabt, was das Leben noch bunter macht. Eine weitere Leidenschaft von mir ist das Reisen, dabei muss es nicht unbedingt in die weite Ferne gehen, sondern das darf auch gerne mal innerhalb Deutschlands sein, so dass man sein Ziel gut und gerne per Bahn erreichen kann.

Dazu bewege ich mich gerne in freier Natur, gehe wandern, fahre viel Fahrrad oder benutze mein Faltkano auf diversen Gewässern. Wenn dann noch Zeit übrig bleibt, bin ich montagabends beim Volleyball des ATSC anzutreffen. Früher habe ich diesen Sport bis zur Verbandsliga viel und regelmäßig gespielt, heute macht es nach wie vor Spaß, aber hier steht Bewegung inklu-

sive Geselligkeit im Vordergrund. Weitere Bewegung hole ich mir beim Schwimmen, im Winter im Ahoi-Bad und im Sommer sehr gerne in der Bucht.

Des Weiteren benötige ich auch hin und wieder etwas körperliche Betätigung, um den Akku aufzuladen. Das mache ich gerne im Garten oder auch bei anderen handwerklichen Tätigkeiten, für die ich nicht nur im Familien-, sondern auch im Freundeskreis immer wieder mal angefragt werde.



## Treffen Sie Johannes Sattinger – Johannes Sattinger „on tour“

- 03.09.: Stand auf dem Wochenmarkt Cuxhaven
- 03.09.: Stand auf dem Buttfest
- 07.09.: Diskussionsrunde der Wirtschaftsjuvenoren in den Hapag-Hallen (Bestätigung ausstehend)
- 08.09.: Diskussionsrunde des Paritätischen auf der Elbe1
- 09.09.: Elbe-Mahnwache + Schlicksuppenverkauf
- 10.09.: Stand bei Op no Dös
- 15.09.: Kneipengespräch zur „Offshore-Windenergie“ im Unikat
- 17.09.: Stand auf dem Bahnhofsfest (nachmittag)
- 24.09.: Stand auf dem Wochenmarkt Cuxhaven
- 24.09.: Kinderfest in Süderwisch
- 27.09.: Gespräch bei der KVG, Cuxhaven (vormittags)
- 27.09.: Besuch von Christian Meyer (abends)
- 30.09.: Podiumsdiskussion der CN, Loksuppen Cux
- 01.10.: Stand vor dem Edeka Otterndorf
- 07.10.: Stand auf dem Wochenmarkt Otterndorf
- 08.10.: Stand auf dem Wochenmarkt Cuxhaven